

74

75

76

77

LICHT-EINFALL: Gutes Design reduziert die Dinge auf ihr Wesen. Fünf Glühlampen mit bunten Textilkabeln leuchten den selbst gebauten **ATELIERTISCH** und das **MINI-AQUARIUM** schön aus. **FOTOKREISE** auf der Wand betonen die kreative Atmosphäre. **Alle Anleitungen: Seite 144**

Stuhl „Series 7“: Fritz Hansen; Tischbock: Max Bahr; Vase „Anais“: Habitat; Textilkabel: www.textilkabel-loewinstein.de; Wandfarbe „F20545“: Sikkens; Adressen Seite 121

DAS HAB ICH SELBST GEMACHT!

Lust auf ein paar tolle Einzelstücke, die man nirgends kaufen kann? Dann greifen Sie zu Pinsel, Maßband und Fliesenkleber – denn für diese Ideen brauchen Sie keine Tischlerlehre, nur etwas Spaß am Werkeln

VON MARK SEELEN (FOTOS) UND PETER FEHRENTZ (PRODUKTION)



78

79

80

81

WEINKISTEN im Team: Zum Regal gestapelt wollen sie ganz nach oben. Auch der **LAMPENSCHIRM** aus Maschendraht ist heiß umschwärmt – von Schmetterlingen und einem mobilen **COUCHTISCH** aus weißen Fliesen. Er rollt über ein großartiges **PATCHWORK** aus allerlei Teppichstücken.

Fliesen: Harry's Fliesenmarkt; Schmetterlingmotive: www.miroflor.de



STILLEBEN: Mit Lack aus der Dose feiern alte Vasen ihr Comeback. Und Fotokopien sehen auf Holzplatten aus wie KUNST. Platz für noch mehr Ideen bietet die beleuchtete MEMOTAFEL.

Stuhl „Chair One“: Magis;
Tisch „Santorin“: Octopus;
Leuchtstoffröhre: Ikea; Kopien aus Fotoband „Lucien Hervé“: Hatje Cantz; Spind: privat;
Adressen Seite 121

Alle Anleitungen – Schritt für Schritt erklärt:

74 LICHTAMPEL Lampenschirm adé – jetzt leuchten bunte Kabel und originelle Glühbirnen! Bunte Textilkabel – gibt's auch in Neonfarben – in unterschiedlichen Längen zuschneiden und mit Porzellanfassungen verbinden (www.textilkabel-loewenstein.de). Fachkundige können die zweiadrigen Kabelenden mit Lüsterklammern verbinden und anschließen. Unser Tipp: Lassen Sie die Leuchten vom Elektriker installieren! Wählen Sie dann unterschiedliche Leuchtmittel aus, es gibt jede Menge Formen und Farben. Für das Mini-Aquarium haben wir ein Pflanzenlicht aus dem Zoohandel genommen.

75 FOTOKREISE Individueller als jede Tapete: Fotokreise auf farbigem Untergrund. Dafür zunächst eine Wand streichen. Damit das Muster später gleichmäßig aussieht, benötigt man ein Raster: Nehmen Sie dafür einen langen Faden und beschweren ihn, etwa mit einem Kugelschreiber. Damit von einer Leiter aus ein Lot fallen. Messen Sie nun mit einem Zollstock entlang des vertikalen Fadens jeweils gleiche Abstände aus und markieren Sie sie mit einem Filzstift. Diesen Vorgang auf der gesamten Wand wiederholen. Geschafft, nun folgt der kreative Teil: Suchen Sie aus einem Fotoband die schönsten Bilder aus und kopieren Sie sie. Tipp: Schwarz-Weiß-Kopien vom Fotokopierer sind besonders brillant. Bildausschnitt wählen und ihn mit einem Zirkel einzeichnen (Ø ca. 10 cm). Kreise ausschneiden und Sprühkleber auf die Rückseite geben. Damit die

Kreise mittig auf der Wandmarkierung landen, nehmen Sie eine Stecknadel zur Hilfe. Nadel durch das Zirkelloch des Papierkreises stechen und die Nadelspitze zur Wandmarkierung führen, dann das Bild aufkleben und glatt streichen – am besten mit einem weichen Tuch, von der Mitte zum Rand. Den Vorgang wiederholen, bis die ganze Wand dekoriert ist.

76 MINI-AQUARIUM Tolle Alternative zum Blumenstrauß: Wasserpflanzen im Glashafen! Man nehme eine transparente, mittelhohe Glasvase und fülle sie mit Kies, Dekosteinen und Wasserpflanzen aus der Zoohandlung. Den Wurzeln im Kies Halt geben, die Steine dekorieren und etwas Dünger ins Wasser geben. Unter einem Pflanzenlicht gedeiht die Unterwasserwelt bestens und hält deutlich länger als Schnittblumen.

77 ATELIERTISCH Ein langer Arbeitstisch lässt viel Raum für Ideen! Dieser Tisch ist gar nicht teuer und im Nu gemacht. Seine Platte besteht aus Kiefernholzbrettern aus dem Baumarkt. Einfach vier bis fünf lange Bretter aneinanderlegen (am besten auf dem Fußboden), zwei Holzleisten auf Tischbreite zusägen, diese quer drauflegen und sie mit den Brettern darunter verschrauben. Jetzt die Tischplatte umdrehen und sie weiß lasieren. Dazu Acryllack mit Wasser verdünnen (Mischverhältnis 2:1, oder 1:1, wenn die Holzmaserung stärker durchscheinen soll). Die Platte auf zwei Böcke legen – fertig.

78 WANDREGAL Weinkisten eignen sich optimal für ein stabiles Hängeregale. Seine offenen Fächer stellen Bücher und Lieblingsstücke zur Schau. Holzkisten vom Weinhändler (oder aus dem Baumarkt) mit Acryllack lasieren. Für eine transparente Optik den Lack einfach mit Wasser verdünnen (Tipps zum Mischverhältnis siehe Punkt 77). Weinkisten in gewünschter Höhe an die Wand halten und Befestigungspunkte markieren. Eine Wasserwaage hilft beim Ausrichten. Löcher in die Wand bohren, mit Dübeln versehen und die Kisten anschrauben. Stecken Sie am besten lange Schrauben auf Unterlegscheiben durch die Schlitze der Kistenrückwand. Kisten nach Belieben stapeln und anschrauben – schon hängt das Wandregal und scheint zu schweben.

79 LAMPENSCHIRM Ins Netz gegangen: Der Leuchtschirm aus Maschendraht zieht Schmetterlinge magisch an! Als Basis brauchen Sie eine handelsübliche Lampenfassung plus Kabel vom Meter, um die Länge selbst zu bestimmen. Textilkabel finden Sie im Internet (www.textilkabel-loewenstein.de). Im Baumarkt bekommen Sie Maschendraht von der Rolle. Gewünschte Größe wählen und mit einem Seitenschneider zuschneiden. Den Maschendraht zu einem Zylinder biegen und die offene Seite mit Basteldraht schließen. Im Durchmesser des Schirms zwei Ringe aus festem Runddraht (Baumarkt) biegen und die Drahtenden miteinander verdrehen. Beide Ringe mit Basteldraht oben und unten am Schirm befestigen.

Für die Verbindung zwischen Fassung und Schirm benötigt man zwei Runddrahtstücke. Jeweils mittig in die Drähte eine Schlinge drehen. Die Schlingen in den Drehverschluss der Fassung legen und festdrehen, so dass die Drähte in vier Richtungen zeigen. Schirm einhängen und überstehende Drahtenden kappen. Bravo, die Basisleuchte ist fertig – jetzt darf sie geschmückt werden. Wir haben dafür Deko-Schmetterlinge aus Federn ausgesucht (www.miroflor.de). Mit ihren Clips halten die kleinen Flieger sich prima am Maschendraht fest.

80 TEPPICH-DESIGN Patchwork für den Fußboden – da stehen wir drauf! Sie brauchen dafür Läufer in vielen Orientmustern. Die bekommt man preisgünstig zum Beispiel im türkischen Supermarkt oder im Haushaltswarengeschäft. Und dann geht's los: Teppiche in unterschiedlichen Breiten und Längen mit dem Teppichmesser zuschneiden und alle Teile einmal zur Probe aneinander und übereinander legen – so, wie es später aussehen soll. Der Bodendecker darf gern überstehende Ecken, also unregelmäßige Konturen haben.

Wenn das Patchwork gefällt, alle Teppichstücke umdrehen; dabei darauf achten, dass die Formation bestehen bleibt. Dann auf die Rückseiten mit doppelseitigem Teppichklebeband eine Unterlage aus Kautschuk kleben (www.oschwaldkirch.de/fuer-hartboeden,246). Die überstehenden Kautschuk-Ränder mit dem Cutter abschneiden und die Teppich-Collage umdrehen.

81 FLIESENTISCH Heimwerken ist Ihr bestes Hobby? Dann ist dieses Möbel richtig für Sie! Der bodennahe Couchtisch auf Rollen ist räumlich flexibel. Zuerst bauen Sie einen Korpus in Wunschgröße. Das genaue Maß berechnen Sie aus der Fliesengröße, der Fliesenanzahl und den Fugen. Sechs wasserfeste Spanplatten – vier für die Seitenteile, je eines für oben und unten – im Baumarkt zuschneiden lassen und miteinander verleimen, so dass ein Kasten entsteht. Für die Verkleidung kaufen Sie Wandfliesen, die sind nicht so schwer. Tragen Sie nun gebrauchsfertigen Fliesenkleber mit einem Zahnpachtel auf den Korpus auf. Zur exakten Positionierung der Fliesen verwenden Sie am besten ein Fugenkreuz. Fliesenkleber vollständig austrocknen lassen. Dann kleine Mengen Fugenmasse mit einem Gummispachtel in die Fugen einarbeiten. Wichtig: Die Masse trocknet enorm schnell, daher Überschüssiges zügig mit einem Schwamm entfernen! Jetzt vier Rollen (Baumarkt) drunterschrauben, und das Glanzstück ist fertig.

82 MEMOTAFEL Schwarzes Brett für zu Hause: Die Maxi-Merkwand mit Tafelfarbe rückt Notizen und Postkarten ins rechte Licht. Lassen Sie im Baumarkt eine Spanplatte in Wunschgröße (z. B. 180 x 60 cm) zuschneiden und greifen Sie zu Pinsel und schwarzer Tafelfarbe (in vielen Tönen im Farbenfachgeschäft). Zwei breite Textilgummibänder vom Meter (Kurzwarenabteilung) halten Karten und Zettel. Damit sie stramm sitzen, fixieren Sie sie auf der Wandrückseite und in gleich-

mäßigen Abständen auch auf der Vorderseite mit einer Tackerpistole. Dann eine Leuchtstoffröhre mit Halter anschrauben und ein Loch fürs Kabel bohren. Memotafel in der Nähe einer Steckdose gegen die Wand lehnen und sich freuen!

83 BILDERGALERIE Statt Rahmen: Auf dicken Holzplatten werden Farbkopien und Fotos zu kleinen Kunstwerken. Holzfaserplatte (MDF, 18 mm) im Baumarkt in viele Größen sägen lassen (z. B. von 8 x 8 bis 20 x 30 cm) und die Kanten weiß lackieren. Bildausschnitte wählen und das Papier mit Sprühkleber auf dem Holz fixieren. Mit der Bildseite nach unten auf einen Tisch legen und mit einem Cutter entlang der Holzplatte die überstehenden Ränder abschneiden. Auf der oberen Rückseite mittig ein ca. 1 cm tiefes Loch bohren, so dass ein Nagel hineinpasst. So bleibt die Aufhängung unsichtbar, und das Bild liegt plan auf der Wand. Tipp: Auf einer farbigen Wand wirkt die Bildergalerie noch viel toller.

84 LACKVASEN Was tun mit allerlei Vasen, die nicht zusammenpassen? Mit Sprühlack aus einer Farbfamilie bekommen sie einen einheitlichen neuen Look. Wir haben Ozeanblau, Wasserblau und Türkis kombiniert (Farbnummern: RAL 5020, 5021, 5018). Vasen zunächst säubern, so dass sie trocken und fettfrei sind. Dann mit dem Lack aus der Dose besprühen, trocknen lassen und ein weiteres Mal einsprühen. Zum Schluss arrangieren wir die Vasengruppe auf einem blauen Tablett – wie nett!

Weitere Detailfotos: www.britigte.de/wohnideen